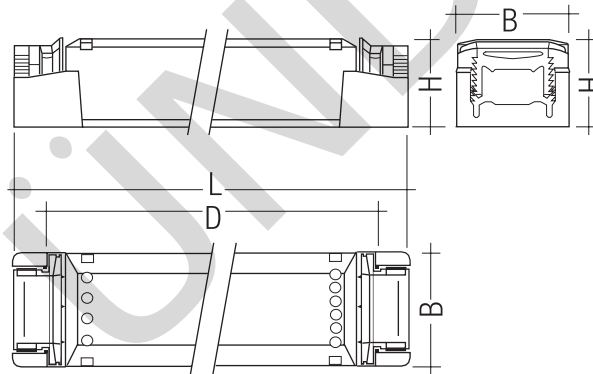




## TE 0105 one4all sc Digital dimmbar

### Produktbeschreibung

- Unabhängiges Gerät mit integrierter Zugentlastung und Klemmenabdeckung
- Dimmbereich von 1 – 100 %
- Für Notbeleuchtungsanlagen gemäß EN 50172
- Kurzschlussabschaltung mit automatischem Neustart
- Mit Softstart
- Störsichere, präzise Ansteuerung über one4all-Schnittstelle DALI, DSI, switchDIM oder corridorFUNCTION
- Fehlerrückmeldung und programmierbare Betriebsparameter im DALI- und DSI-Modus
- Intelligent Temperature Guard (thermische Schutzvorrichtung)
- Werkzeuglose Schnellmontage von Zugentlastung und Klemmenabdeckung
- Sekundärseitig 6-polige Klemme
- Käfigschraubklemme
- Praxisgerechte Einzelverpackung mit Montageanleitung
- Nicht geeignet zum Betrieb von MR16 LED-Lampen



### Technische Daten

Netzspannungsbereich	220 – 240 V
Gleichspannungsbereich	176 – 280 V
Netzfrequenz	0 / 50 / 60 Hz
Dimmung	DSI, DALI, switchDIM - Einfachstaster
Softstart	ja
$\lambda$	> 0,98
Wirkungsgrad	> 95 %
Standby Leistung	< 0,5 W
Max. Leitungslänge	2 m
Schutzklasse	II
Schutzart	IP20

### Bestelldaten

Typ	Artikelnummer	Verpackung Karton	Verpackung Palette	Gewicht pro Stk.
TE 0105 one4all sc	28000889	20 Stk.	800 Stk.	0,19 kg



Normen, Seite 2

Anschlussdiagramme und Installationsbeispiele, Seite 2

### Spezifische technische Daten

Typ	Artikelnummer	Abmessung L x B x H	Lochabstand D	Lampenleistung	Lampenleistung DC	Strom bei 50 Hz 230 V	Sekundärspannung <sup>①</sup>	Betriebsfrequenz	Umgebungstemperatur ta	Max. Gehäusetemperatur	Ausgangsklemme
TE 0105 one4all sc	28000889	167 x 42 31 mm	143 – 148 mm	20 – 105 VA	70 %	0,43 A	11,5 V	33 kHz	-25 ... +55 °C	90 °C	6-polig

<sup>①</sup> Konstante Ausgangsspannung.

### Normen

- EN 50172
- EN 55015
- EN 61000-3-2
- EN 61047
- EN 61347-2-2
- EN 61547

### Dimmbetrieb

Dimmbereich 1 % bis 100 %

Digitale Ansteuerung mittels:

- DSI-Signal: 8 Bit Manchester Code  
Maximale Dimmgeschwindigkeit  
1 % bis 100 % in 1,4 s
  - DALI-Signal: 16 Bit Manchester Code  
Max. Dimmgeschwindigkeit  
1 % bis 100 % in < 0,7 s
- Die Programmierung des minimalen und max. Dimmlevels ist möglich.  
Einstellbereich  $1\% \leq \text{MIN} \leq \text{MAX} \leq 100\%$   
Werkseinstellung Minimum = 1 %  
Werkseinstellung Maximum = 100 %

Der Augenempfindlichkeit angepasster Dimmverlauf.

### Steuereingang (DA/D1/D2)

An den Klemmen DA/D1/D2 kann wahlweise das digitale Steuersignal DALI/DSI oder ein Standardtaster (switchDIM) zur Ansteuerung angeschlossen werden.

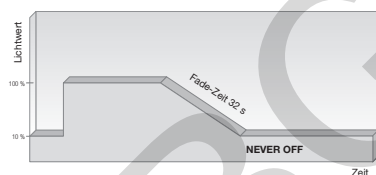
### Digitales Signal DALI/DSI

Der Steuereingang ist verpolungssicher und abgesichert gegen versehentliche Verdrahtung mit Netzspannung bis 264 V. Das Steuersignal ist keine SELV-Spannung. Die Installation der Steuerleitung ist entsprechend den Richtlinien für Niederspannung auszuführen.

Die möglichen Funktionen sind vom jeweiligen Steuermodul abhängig.

### corridorFUNCTION

Im Auslieferungszustand ist die corridorFUNCTION mit dem Standardprofil "never off" voreingestellt.



Um die corridorFUNCTION auch ohne Software zu aktivieren, muss lediglich eine Spannung von 230 V für 5 min. am switchDIM-Anschluss anliegen. Danach geht das Gerät automatisch in die corridorFUNCTION.

Hinweis: Sollte die corridorFUNCTION in einer switchDIM-Anlage fälschlicherweise aktiviert werden (z.B. ein Schalter wurde anstelle eines Tasters verwendet), so besteht die Möglichkeit nach korrekter Installation eines Tasters den corridorFUNCTION-Modus mittels 5 kurzer Tastendrucke innert 3 Sekunden wieder zu deaktivieren. Die corridorFUNCTION kann mittels Software programmiert werden, dafür ist ein DALI-USB-Interface in Kombination mit einer DALI PS notwendig. Als Software können entweder der masterCONFIGURATOR oder der corridorFUNCTION CONFIGURATOR verwendet werden.

Weitere Informationen (z. B. Amortisationsberechnungstool) unter [www.corridorfunction.com](http://www.corridorfunction.com).

### switchDIM

Die integrierte switchDIM-Funktion ermöglicht den direkten Anschluss eines Standard-Tasters zum Dimmen und Schalten.

Ein kurzer Tastendruck (50–600 ms) schaltet die angeschlossenen TE one4all ein bzw. aus. Der zuletzt eingestellte Dimmwert wird nach dem Einschalten wieder aufgerufen.

Ein anhaltender Tastendruck dimmt die TE one4all solange der Taster gedrückt ist. Nach Loslassen und erneuter Betätigung ändert sich die Dimmrichtung. Für den Fall, dass parallel gesteuerte TE one4all auf unterschiedlichen Dimmwerten starten oder mit gegenläufiger Dimmrichtung arbeiten (z.B. nachträgliche Installation), können alle Geräte durch einen 10 s anhaltenden Tastendruck auf 50 % Dimmwert synchronisiert werden. Die Dimmrichtung ist auf "ab" gestellt für den nächsten Tastendruck.

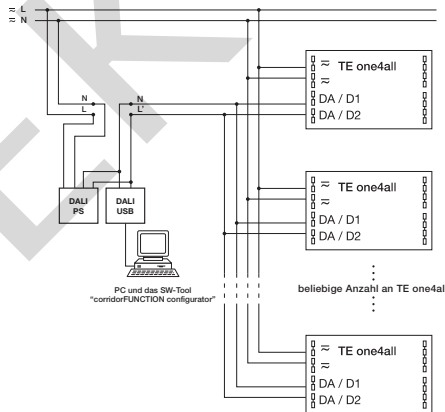
switchDIM und corridorFUNCTION sind sehr einfache Arten ein Gerät mittels handelsüblichen Tastern oder Bewegungsmeldern zu steuern.

Für eine einwandfreie Funktion ist das Gerät jedoch auf eine sinusförmige Netzspannung mit einer Frequenz von 50 Hz oder 60 Hz am Steuereingang angewiesen.

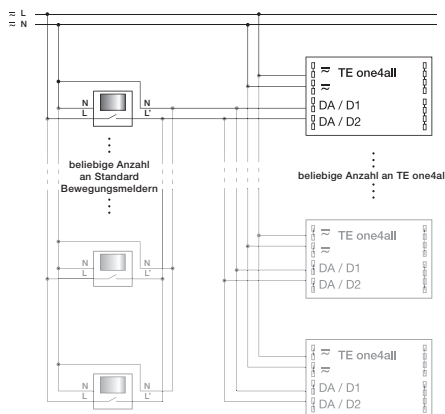
Besonderes Augenmerk ist auf klare, eindeutige Nulldurchgänge zu legen. Starke Netzstörungen können dazu führen, dass auch die Funktion von switchDIM und corridorFUNCTION gestört werden.

### Programmierung

Mittels Software und USB-Interface können verschiedene Funktionen aktiviert bzw. Parameter konfiguriert werden. Hierzu ist lediglich ein DALI USB / DALI PS sowie die Software notwendig.



Anschluss-Schema für die Programmierung



Anschluss-Schema für die corridorFUNCTION

### masterCONFIGURATOR

Vollversion zur Programmierung sämtlicher Funktionen und Parameter.

### corridorFUNCTION CONFIGURATOR

Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der corridorFUNCTION sowie zur projektspezifischen Programmierungen.

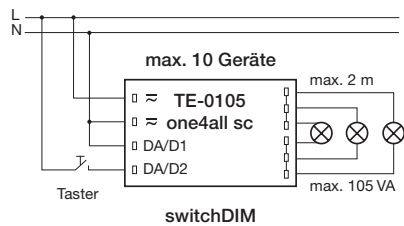
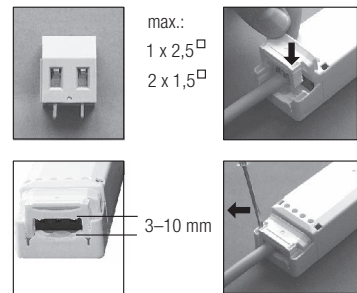
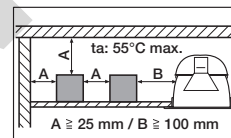
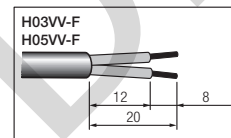
### Lichtlevel im DC-Betrieb

Programmierbar von 1 % bis 70 %  
Programmierung durch erweitertes DSI-Signal (16 Bit) mittels eDSI.  
Werkseinstellung 70 %  
Im DC-Betrieb ist kein Dimmen möglich.

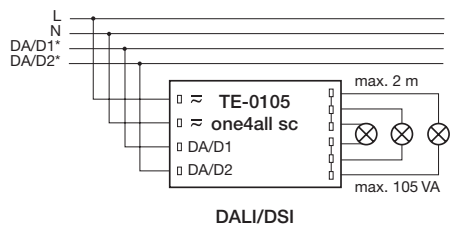
### Fehlerrückmeldung

- DSI-Signal: Lampenfehler (Leerlauf, Kurzschluss)
- DALI-Signal: Lampenfehler (Leerlauf, Kurzschluss)  
Temperaturabschaltung

### Installationshinweise



switchDIM



DALI/DSI

### Belastung von Leitungsschutzautomaten (B, C, K)

Automaten	10 A	13 A	16 A	20 A
Installation $\varnothing$	1,5 mm <sup>2</sup>	1,5 mm <sup>2</sup>	1,5 mm <sup>2</sup>	2,5 mm <sup>2</sup>
TE-0105 one4all sc	20	26	32	40